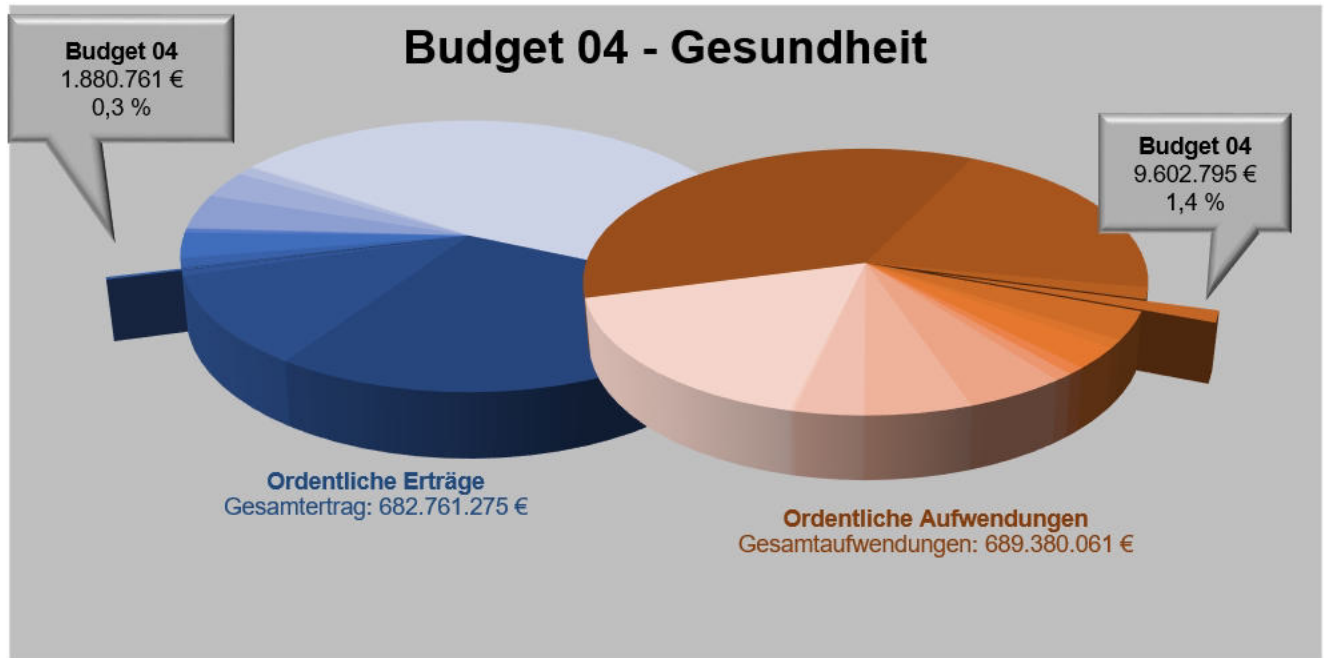


# Entwurf Kreishaushalt 2023



**Erläuterung:** Absoluter und relativer Anteil der ordentlichen Erträge/Aufwendungen des Budgets 04 an den ordentlichen Erträgen/Aufwendungen des Kreishaushalts 2023

# Veränderungen zu 2022

	2022	2023	Veränderung
Ordentliche Aufwendungen	8,958 Mio. EUR	9,602 Mio. EUR	+ 0,644 Mio. EUR

Wesentliche Veränderungen:

Personalmehraufwand: 0,6 Mio. EUR; vollständig refinanziert über Pakt ÖGD

steigende Zuschüsse an Träger: + 0,044 Mio. EUR;

Dynamisierung der Personal- und Sachkosten nach KGST

# Budget 04 – Gesundheit:

Produkt		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Int. Leistungsbeziehungen	Teilergebnis	Stellen
04.01.01	Gesundheitsförderung	415.256 €	5.244.430 €	-4.829.174 €	0 €	-360.820 €	-5.189.994 €	37,67
04.01.02	Gesundheitsschutz	1.140.189 €	2.365.195 €	-1.225.006 €	0 €	-260.847 €	-1.485.853 €	24,50
04.01.03	Gutachtliche Stellungnahmen	243.951 €	1.806.812 €	-1.562.861 €	0 €	-225.214 €	-1.788.075 €	17,18
04.01.04	Ärztliche Begutachtung der Schwerbehinderteneigenschaft	81.365 €	186.358 €	-104.993 €	0 €	-32.786 €	-137.779 €	1,10
		<b>1.880.761 €</b>	<b>9.602.795 €</b>	<b>-7.722.034 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-879.667 €</b>	<b>-8.601.701 €</b>	<b>80,45</b>

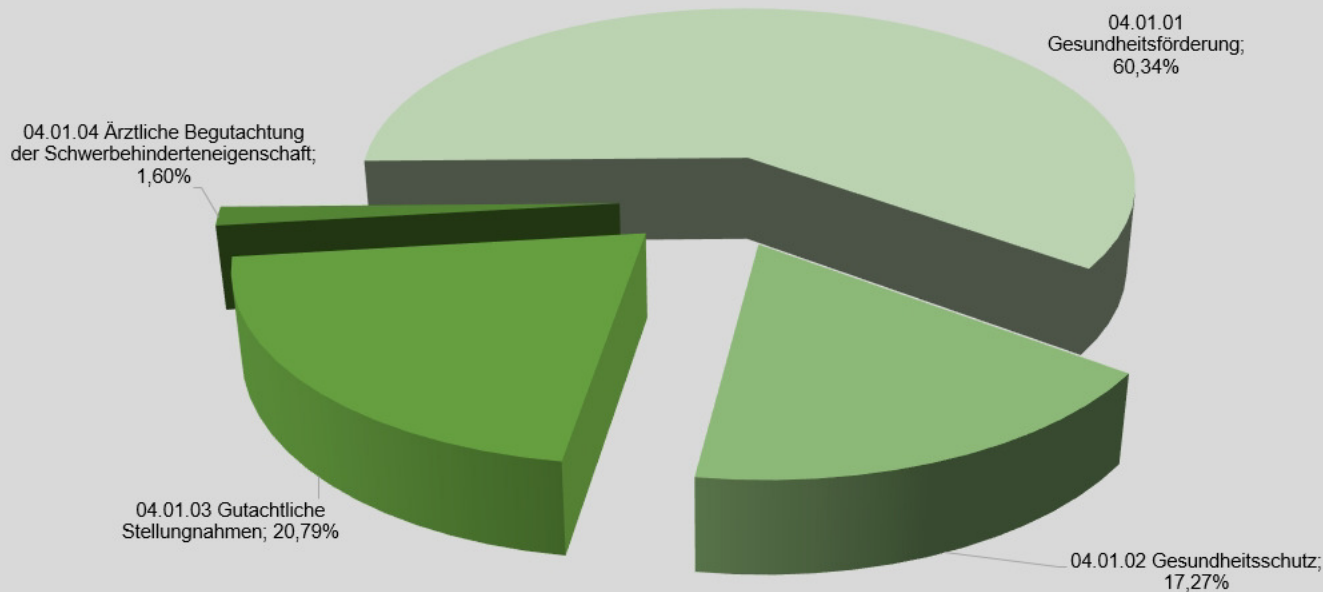
Stellenplanveränderungen:

2022: + 13,76 neue Stellen

2023: keine Veränderungen

# Budget 04 – Gesundheit: Produktübersicht

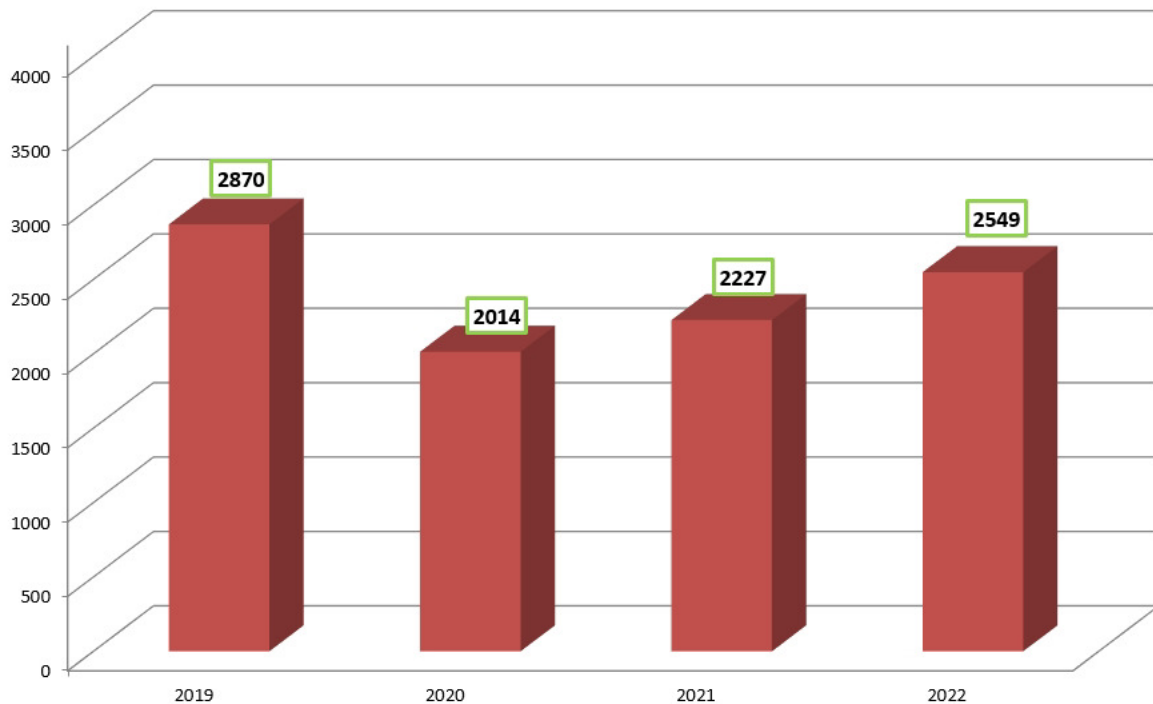
## Budget 04 - Gesundheit



# Entwicklung Kennzahlen

- In allen Arbeitsbereichen des Fachbereiches Gesundheit normalisiert sich das Fallaufkommen
- Die Gutachtenzahlen steigen (s. dazu auch nachfolgende Grafik)
- Im Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst ist ein „Normalbetrieb“ geplant
- Auslaufen der Tätigkeiten der Corona Arbeitsgruppe (rückläufige Infektionszahlen erwartet)
- Steigende Zahlen der Seiteneinsteiger- Untersuchungen im Kinder – und Jugendärztlichen Dienst (Flüchtlingsgeschehen Ukraine u.a. Ereignisse)

## Entwicklung der Gutachtenzahlen



# Umsetzung Pakt ÖGD

Stellenaufwuchs insgesamt:	20,09 Stellen
davon bereits realisiert:	18,34 Stellen

Der Aufwuchs betrifft alle Fachabteilungen und eröffnet dem Fachbereich Gesundheit neue Möglichkeiten in der Aufgabenerfüllung. Aufgaben können zeitnäher, mit einer anderen Risikobewertung und zukunftsorientiert wahrgenommen werden.

Die Personalkosten und die weitere Digitalisierung sind durch Bund und Land refinanziert.

Höhe: Personalkosten:	1,10 Mio EUR jährlich bis 2026
Digitalisierung:	0,62 Mio EUR zur Umsetzung Reifegrad

# Herausforderungen 2023

- Covid
  - Etablierung der Prozesse in der Übergangsphase zur endemischen Lage
  - weitere Umsetzung des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst (insbesondere die Einbindung des neuen Personals und der IT-Dienstleistungen u.a. Online-Belehrungen)
- Schuleingangsuntersuchungen auf vorpandemischen Niveau
- Psychosozialer Beratungs- und Hilfebedarf (auch im Zusammenhang mit Covid-Pandemie) stärken und ausbauen
- Umsetzung Masernschutzgesetz
- Fortsetzung Praxismonat Allgemeinmedizin
- Ausbau der Aufgaben in der Sozialpharmazie